

## Einweihung

**QUICKBORN** Das Wohnprojekt Quick Borns im Amselweg 23 ist gestern eingeweiht worden. Im März 2014 zogen die ersten Mieter in das Mehrfamilienhaus ein. **Seite 3**

# Amselweg: Quick Borns weihen Wohnprojekt ein

**QUICKBORN** Anfang März 2014 zogen die ersten Mieter ein, Ende Juni 2015 nun weihte die Wohngenossenschaft Quick Borns ihr Mehrfamilienhaus im Amselweg 23 offiziell ein. Zu der Feier kamen gestern viele Wegbegleiter, die das Projekt gestaltet und gefördert hatten.

Knapp sechs Jahre nach den ersten Schritten zur Kleingengossenschaft zeigte sich Ingeborg Alsleben aus dem Vorstand sichtlich bewegt angesichts des Zuspruchs. „Unser Dank gilt al-

len Unterstützern“, sagte sie. „Dass wir heute hier stehen, haben wir den Mitgliedern zu verdanken.“ Auch wenn im Außenbereich noch nicht alles so sei, „wie wir wollen, ist es schon beachtlich, wenn man bedenkt, dass alles von den Bewohner selbst bepflanzt wird“.

Alsleben sprach den Wunsch aus, „dass viele junge Leute den Mut haben, diese alternative Wohnform zu leben“. Es sei zudem die erste dieser Art im Kreis Pinneberg. Jasna Baumgarten, als

Projektleiterin von Beginn an dabei, wünschte den Bewohnern, „dass es eine gute und intakte Nachbarschaft bleibt und dass ihr glücklich werdet.“ Realisiert wurde das 4,2 Millionen Euro teure Wohnprojekt, das im September 2009 angestoßen wurde, durch Genossenschaftsanteile und Fremdfinanzierung. 27 Wohnungen bietet der Bau, davon 13, die sozial förderfähig sind. Die Altersspanne der Bewohner reicht laut Alsleben von zwei bis 87 Jahre. *frd*



Bewohner und Unterstützer weihten gestern offiziell das Mehrfamilienhaus im Amselweg 23 ein.